

Gott kündigt durch Jeremia das wahre Ziel des Neuen Bundes an: Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, da will ich mit dem Hause Israel einen Neuen Bund machen... nach dieser Zeit spricht der Herr: Ich will mein Gesetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn schreiben und ihrer Sünden nimmer mehr gedenken. Jer. 31, 31-34.

Gott bestätigt durch Paulus das wahre Ziel des Neuen Bundes: Das ist das Testament, das ich ihnen machen will nach diesen Tagen, spricht der Herr: ich will mein Gesetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn will ich es schreiben und ihrer Sünden und ihrer Ungerechtigkeit will ich nicht mehr gedenken. Hebr. 10,16.17.

Siebenten-Tags-Adventisten verkünden
das echte Evangelium
von dem wahren Wesen und Ziel
des Neuen Bundes

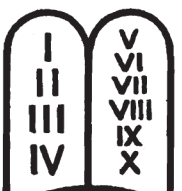
Römer 3,31: „Wie? Heben wir denn das Gesetz auf durch den Glauben auf durch den glauben? Das sei ferne! Sondern wir richten das Gesetz auf.“

Amt des Buchstabens
Gal. 3,24
2. Kor. 3,7.9

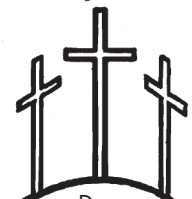
Das Blut, das Wasser und der Geist; diese drei sind beisammen.
1. Joh. 5,7.8

Amt des Geistes
Röm. 8,4
2. Kor. 3,3.6

Die Taufe als der Eintritt in den Neuen Bund
1. Petr. 3,21



Das Gesetz Gottes ermöglicht die Erkenntnis der Sünde



Das Blut Jesu ermöglicht die Vergebung der Sünden



Die Taufe verwirklicht die Vergebung der Sünden



Der Heilige Geist heiligt durch seine Gesetzeseseinschreibung



Das Gesetz Gottes als Glaubensrichtschnur zum ewigen Leben

Durch das Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde, denn Sünde ist die Gesetzesübertretung. Die Sünde aber, wenn sie vollendet ist, gebiert sie den Tod; und ist also der Tod zu allen Menschen hindurchgedrungen, weil sie alle gesündigt haben. Ich elender Mensch, wer wird mich erlösen von dem Leibe dieses Todes?
Römer 3,20; 1. Joh 3,4; Jak. 1,15; Römer 5,12

Ich danke Gott durch Jesum Christum, unseren Herrn, an welchen wir haben die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden. Welche aber Christo angehören, die kreuzigen ihr Fleisch samt den Lüsten und Begierden, auf dass wir der Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit leben. So sind wir ja mit ihm begraben durch
Römer 3,24.25

Epheser 1,7; Galater 5,24; 1. Petrus 2,24

die Taufe in den Tod, auf dass der sündliche Leib aufhöre und wir der Sünde abgestorben sind und leben Gott in Christo Jesu, unserem Herrn. Wer da glaubet und getauft wird, der wird selig werden. Tut Buße und lasse sich ein jeglicher taufen auf den Namen Jesu zur Vergebung der Sünden, so werdet ihr empfangen
Römer 6,4.6

Römer 6,11; Markus 16,16; 2. Kor. 5,14.15

die Gabe des Hl. Geistes. Es sei denn dass jemand von neuem geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht ins Reich Gottes kommen; welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Daran erkennen wir, dass Er in uns bleibt, an dem Geist der Er uns gegeben hat. So spricht der HERR: Ich will meinen Geist in euch geben und
Apostelg. 2,38

Johannes 3,3.4; Römer 8,14; 1. Johannes 3,24

solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun. Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote halten, und seine Gebote sind nicht schwer. Willst du aber zum Leben eingehen, so halte die Gebote. Selig sind, die seine Gebote halten.
Hesekiel 36,27

1. Joh. 5,2; Matth. 19,17-19; Offenb. 22,14